

Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina
Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Alexandra Tatum-Nickolay
Tel.: +49 8158 256-17
Fax: +49 8158 256-51
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 13. März 2019.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 18. März 2019 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 Euro
(ermäßigt: 65 Euro).
Ohne Übernachtung 65 Euro
(ermäßigt: 50 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der Buslinie 958 bis Haltestelle Mühlfeldstraße und noch 300 Meter zu Fuß. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



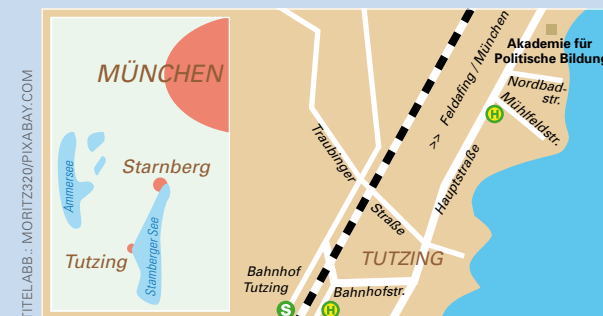
Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE BILDUNG
TUTZING

**Solidarität
in der EU**
**Nicht nur eine
Frage des Geldes**



22. – 24. März 2019

WWW.APB-TUTZING.DE

EINLADUNG

Europa und die EU als Solidargemeinschaft – davon handeln politische Schönwetterreden ebenso wie Abhandlungen zur europäischen Einigungsgeschichte. Tatsächlich gilt auch das Solidaritätsprinzip seit Anbeginn des europäischen Integrationsprojektes als einer seiner zentralen Eckpfeiler.

Doch trotz ihrer prominenten Stellung im Primärrecht der EU scheint die europäische Solidargemeinschaft vor allem eine vage Idee zu sein. Nicht zuletzt in der Finanz- und Staatsschuldenkrise sowie in der Migrations- und Schengenkrise wurde der oft und gerne deklarierte Solidaritätsgedanke auf die Probe gestellt. Mehr noch: Es sind Solidaritätsbrüche ersichtlich geworden, die einer nachhaltigen Lösung der Krisen scheinbar entgegenstehen.

Mit Blick auf diese Kernidee der europäischen Integration werden wir danach fragen, inwiefern Solidarität jenseits nationalstaatlicher Kontexte überhaupt denkbar ist. Wir werden analysieren und diskutieren, was die europäische Solidargemeinschaft tatsächlich ausmacht, was man an Solidarität in der Union erwarten kann und wie viel Solidarität man selbst gewähren muss. Was bedeutet dies für die einzelnen europäischen Politikfelder – wie Außen- und Sicherheitspolitik, Energie-, Klima- und Umweltpolitik oder auch Währungspolitik – und was bedeutet dies für die künftige Gestalt der Union insgesamt?

Einen Beitrag zur Diskussion dieser grundlegenden Fragen, von deren Bewältigung die Zukunft der Union abhängt, möchten wir mit unserer Tagung in Tutzing am Starnberger See leisten, zu der wir Sie herzlichst einladen.

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 22. MÄRZ 2019

15.30 Uhr *Anreise, Kaffee im Foyer*

16.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Dr. Andreas Kalina

Eröffnungsvorträge

17.00 Uhr **Entwicklungslinien der europäischen „Solidargemeinschaft“**
Prof. Dr. Jürgen Mittag
Jean-Monnet-Professor,
Deutsche Sporthochschule Köln

18.30 Uhr *Abendessen*

19.30 Uhr **Solidarität jenseits des Nationalstaates – Illusion oder (eintretende) Realität?**
Prof. Dr. Hauke Brunkhorst
Europa-Universität Flensburg

SAMSTAG, 23. MÄRZ 2019

8.15 Uhr *Frühstück*

Solidarität in der Krise – Krise der Solidarität?

9.00 Uhr **Auf die Probe gestellt: Solidarität in der Schulden- und Migrationskrise**
Prof. Dr. Hans-Jürgen Bieling
Eberhard Karls Universität Tübingen

10.00 Uhr **Solidaritätsbrüche in der europäischen digitalen Gesellschaft**
Prof. Dr. Jürgen Neyer
Europa-Universität Viadrina
Frankfurt an der Oder

11.00 Uhr *Pause*

11.30 Uhr **Podiumsgespräch**

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bieling
Prof. Dr. Jürgen Neyer

Moderation:
Dr. Andreas Kalina

12.30 Uhr *Mittagessen*

Bewährte Solidarität?

14.00 Uhr **Die Konstruktion von Solidarität durch Europäische Sozial- und Kohäsionspolitik**
Prof. Dr. Stefanie Börner
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg

15.30 Uhr *Kaffee im Foyer*

Wie viel Solidarität bedarf die EU? Wie viel Solidarität soll man gewähren, wie viel erwarten können?

16.00 Uhr **Podiumsdiskussion zur Zukunft der europäischen Solidarität**
Leslie Mandoki
Ungarisch-deutscher Musiker und Musikproduzent, Tutzing

Cécile Prinzbach
Kandidatin der FDP für die Europawahl 2019, München

Martin Valdés-Stauber
Kandidat der SPD für die Europawahl 2019, München

Helen Wullenweber
Kandidatin von Volt Deutschland für die Europawahl 2019, München

Moderation:
Dr. Andreas Kalina

18.30 Uhr *Abendessen*

SONNTAG, 24. MÄRZ 2019

8.15 Uhr *Frühstück*

Solidarität als zentrale Ressource europäischer Politiken: Analyse an ausgewählten Politikfeldern

9.00 Uhr **Solidarität als unabdingbare Grundlage der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik?**
Prof. Dr. Gisela Müller-Brandeck-Bocquet
Jean Monnet Professorin,
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

10.00 Uhr **Solidarität als Vehikel der europäischen Umwelt- und Klimapolitik?**
Prof. Dr. Miranda Schreurs
Hochschule für Politik München an der
Technischen Universität München

11.00 Uhr *Pause*

11.15 Uhr **Nächste Solidaritätsprobe? Reformvorschläge für die Eurozone**
Dr. Mathias Dolls
Stv. Leiter des ifo Zentrums für
Makroökonomik und Befragungen,
ifo Institut – Leibniz-Institut für
Wirtschaftsforschung an der Universität
München e.V.

12.15 Uhr **Abschlussrunde**

12.30 Uhr *Mittagessen; Ende der Tagung*